

## 1937 :

Der Vereinsvorstand wurde in der Generalversammlung geändert und sah wie folgt aus :

Präsident : Faber Max  
Sekretär : Miller Mich.  
Kassierer : Reimen Henri  
Tätowiermeister : Michaelis Pierre

In der ordentlichen Generalversammlung des Landesverbandes am 17.01.1937 fanden Neuwahlen statt und Vertreter der Nordgruppe wurde unser Mitglied Brandenburger J-P.

Zum Preis von 9 Franken gab der Wiltzer Verein eine Anzeige auf in der 33 Kaninchen im Alter von 8-12 Wochen gesucht wurden.

In diesem Jahr beschäftigte sich der Verein sehr mit seiner Ausstellung vom 28.November 1937 sowie der Mitgliederwerbung.

Am Rammlermarkt in Bettemburg waren 59 Hähne und 383 Rammler ausgestellt.

In einer Versammlung vom 14.November sprach Herr Roller Albert, Luxemburg, über die Geflügelzucht und Herr Schwartz Jean beteiligte sich mit seinen weißen Wienern am Rammlermarkt in Bettembourg.(Koer)

Es wurde gemeldet daß der Verein Hobscheid aufgelöst wurde.

## 1938 :

Der Vorstand im Jahre 1938 :

Präsident : Faber Max  
Sekretär : Miller Mich.  
Kassierer : Reimen Henri  
Täto-Meister : Michaelis Pierre

Der alljährliche Rammlermarkt in Bettemburg wurde wegen der Maul & Klauenseuche nicht abgehalten.

Die Regierung machte den Aufruf alle (!) Tanzabende, Versammlungen, außer engere Vorstandssitzungen unterbleiben zu lassen um der Verschleppung dieser Seuche Herr zu werden.

Die Regionalausstellung-Nord fand in diesem Jahr in Ulfingen statt.

Verkaufte Rammler : Weiße Riesen Mack Leon 80 Frs.  
Weiße Wiener (2x) à 55 Frs Schwartz Jean

Ein großer Artikel erscheint im Kleintierzüchter über die Zucht von Weißen Leghorn und besagt :

Wie eine Oase in der Wüste stehen seit Jahren zwei erfahrene Züchter im Herzen des Öslings. Besonders Herr J-P Brandenburger Niederwiltz ist ein mutiger Pionier der sich trotz unzähliger Hindernisse um die Förderung wirtschaftlicher bodenständiger Geflügelhaltung im Norden unseres Landes große Verdienste gemacht hat.